

Hintergrund

Zur Beschreibung der Situation von Patienten mit chronisch entzündlichen Rheumaerkrankungen hatten mit Unterstützung der KVWL rheumatologisch tätige Internisten in OWL jahrelang an der vom Deutschen Rheumaforschungszentrum (DRFZ, www.drffz.de) durchgeführten Kerndokumentation teilgenommen. Diese war vom BMG gefördert 1993 zur Erhebung der Versorgungsqualität in Regionen mit Rheumazentren eingeführt worden, fand aber keinen Eingang in die Regelversorgung, sondern wurde zum Instrument der Spitzenforschung (Kompetenznetz Rheuma, www.dgrh.de).

Zur Weiterentwicklung eines auf dem Vorbild der Rheumazentren basierenden Modells zur Versorgung chronisch Rheumakrankter in WL ab 2000 (Strukturmodell Rheuma KVWL) wurde jedoch ein der Kerndokumentation entsprechendes und flächendeckend einsetzbares Instrument zur fortlaufenden Erhebung von Versorgungsdaten in der Praxis benötigt. Deshalb wurde in der Kooperation Qualitätszirkel und Rheumazentrum OWL, KVWL und der Fakultät für Gesundheitswissenschaften an der Universität Bielefeld die sog. 'kleine Kerndokumentation' entwickelt und nach längerem Vorlauf am 01.07.04 gestartet. Sie ist mit der 'großen Kerndokumentation' kompatibel und enthält wie sie alle Daten, die zur Rheuma-Berichterstattung der Länder (Länderindikator L3.109) benötigt werden. Nach etlichen Überarbeitungen wurde ab 01.04.05 'Bogen 22' eingesetzt. Die aktuelle Fassung ist Bogen 26.

Anleitungen zur Dokumentation – Bogen

- **Ab 16-jährige** Patienten mit chronischer Polyarthritis (M05, M06.X) erfassen – **nur 1x** im Jahr!
NB: **Juvenile Polyarthritis** bitte **ab 16 mit M05 oder M06.X** codieren, da der Länderindikator L3.109 zur Berichterstattung 'Chronische Polyarthritis' nur M05 und M06.X erfasst.
- **In der Praxis** bietet sich im Fall der kontinuierlichen Versorgung als Zeitpunkt der Dokumentation ein *Termin nahe am Geburtstag* der Patienten an. Vorteile:
 - Termin steht so in etwa fest, Dokumentationsarbeit verteilt sich auf das Jahr
 - Patient kann sich 'seinen' Termin (evtl. mit 'Jahres-Checkup' verbunden) merken
- **Krankenhäuser** dokumentieren Patienten bei Erscheinen, aber **nur** Patienten, die *nicht* in rheumatologischen Praxen betreut werden (Doppeldokumentation vermeiden!)
- **Vollständig ausfüllen, Kopie nach Ausfüll-Datum archivieren, besonders beachten:**
 - Personendaten entsprechend Versicherungskarte in das obere Feld drucken oder entsprechend Vordruck ausfüllen – mit **Vertragsarzt Nummer, Geburtsdatum, Postleitzahl, Kasse** und Versicherungsstatus **M, F o. R!**
 - Kopie für das eigene Archiv nach Ausfüll-Datum geordnet ablegen
- **Versenden der Bögen mit der Abrechnung am Ende des Quartals per Post:**
 - Herrn Wiebracht, EDV/Organisation, Gartenstr. 210-214, 48147 Münster
 - Deadline: wie Abrechnung (Überschreiten wie bei der Abrechnung direkt bei KV beantragen)
- **Datenverarbeitung, Datenweiterleitung und Nutzung der Daten:**
 1. **KV (EDV-Abteilung in Münster)** nimmt die Daten auf
 2. **KV in Dortmund** (als Nachfolger der Uni Bielefeld) verarbeitet Daten und gibt sie weiter:
 - a. als Einzelauswertung an die Praxen 1 x im Quartal (oder 1x im Jahr - nach Vereinbarung!)
 - b. als Jahres-Auswertung an das Rheumazentrum OWL (Website)
 - c. als Jahres-Auswertung an den Geschäftsbereich Zulassung und Sicherstellung der KVWL
 - d. nach Muster des Indikators L3.109 zur Gesundheitsberichterstattung der Länder an das Deutsche Rheuma-Forschungszentrum in Berlin, von dort mit weiteren entsprechenden Daten aus NRW (Kerndokumentation) Weiterleitung an das LÖGD (www.loegd.nrw.de).
 3. Betrachtung und Erarbeitung von Rückschlüssen in den Q-Zirkeln, im Rheumazentrum, in der KVWL, in den Ländern und länderübergreifend



KVWL Datenaufbereitung

Herr O. Wiebracht
KVWL, EDV/Organisation
Gartenstr. 210-214
48147 Münster
Tel. 0251-9291690 und 929 1657
Fax 0251-929-1669
olaf.wiebracht@kvwl.de

KVWL Datenauswertung

c/o Herrn F. Ahrberg
KVWL, Stabsbereich Sonderverträge/DMP
Robert-Schimrigk-Str. 4 - 6
44141 Dortmund
Tel. 0231-9432 3214
Fax 0231-9432 3194
frank.ahrberg@kvwl.de

Q-Zirkel OWL / Rheumazentrum OWL

Frau Dr. med. Carla Bonnemann, MPH
Breedenstr. 26
33649 Bielefeld
Tel. 0521-451112
Fax 0521-454408
cbonemann@rheumanet-owl.de

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin

Stefanie Ziegler
Charitéplatz1
10117 Berlin
Tel. 030-28460634
Ziegler@drfz.de

Katja Thiele
Charitéplatz1
10117 Berlin
Tel. 030-28460636
thiele@drfz.de

Bemerkungen zu Bogen 26

Bogen 26 und das Vademecum können aus dem Internet von der Startseite des Rheumazentrums OWL geladen werden: <http://www.rheumanet-owl.de/>

Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Verfahrens:

Es wird immer noch etwas zu verbessern sein, hier sind alle gefragt!
Anregungen bitte an die Ansprechpartner (s. oben) weiterleiten!